

PRESSEMITTEILUNG

Freigabestatus	Zur sofortigen Veröffentlichung	Ref	1706PEN-EMEA
Produktanfragen	PENTAX Europe GmbH Angela Ulmer, EMEA Marketing Manager t: +49 40 561 92 - 252 e: angela.ulmer@pentaxmedical.com w: www.pentaxmedical.com		
Mediananfragen	Alto Marketing Limited Sarah Perceval / Andrew Fellows t: +44 (0)1489 557672 e: sarahp@alto-marketing.com / andrewf@alto-marketing.com w: www.alto-marketing.com		

PENTAX Medical und Hitachi Medical Systems Europe geben die Markteinführung eines neuen Ultraschall- Videobronchoskops (EBUS) zum Betrieb mit Hitachi's innovativen Ultraschallsystemen bekannt

Fortsetzung der Partnerschaft von PENTAX Medical mit Hitachi Medical Systems Europe für noch mehr Innovation und neue Standards in der Bildqualität im endoskopischen Ultraschall (EUS)



Abbildung: Ultraschall-Videobronchoskop EB19-J10U



ARIETTA V70 ist eines der Hitachi-Ultraschallsysteme, das mit dem neuen EB19-J10U kompatibel ist.

Für hochauflösende Fotos wenden Sie sich bitte an: sarahp@alto-marketing.com

Hamburg/Zug, 28. September 2017 – PENTAX Europe, ein führendes Unternehmen auf dem Gebiet der endoskopischen Bildgebung, und Hitachi Medical Systems Europe, ein führendes Unternehmen in der medizinischen Bildgebung, haben kürzlich bekannt gegeben, gemeinsam weitere Innovationen auf dem Gebiet des endoskopischen Ultraschalls (EUS) zu entwickeln. Das jüngste Ergebnis ihrer Partnerschaft ist ein neues Ultraschall-Videobronchoskop für den endobronchialen Ultraschall (EBUS). Das neue EB19-J10U erzeugt kristallklare Ultraschallaufnahmen und gestochen scharfe

endoskopische Bilder und leistet damit einen Beitrag zu höchster diagnostischer Genauigkeit. Es vereinfacht die EBUS-TBNA und maximiert die Sicherheit für den Patienten. Sein ergonomisches Design sorgt für einfache Handhabbarkeit und hohen Arbeitskomfort. Die Kombination aus dem breiten Portfolio der Hitachi-Ultraschallsysteme mitsamt ihren modernen technischen Funktionen und den Videoprozessoren von PENTAX Medical und deren exzellenten Visualisierungseigenschaften stellen einzigartige klinische Lösungen für den Anwender dar, die selbst höchsten individuellen Anforderungen Rechnung tragen.

Vor über zwei Jahrzehnten begann die Partnerschaft zwischen Hitachi Medical Systems und PENTAX Medical im Bereich der Endosonografie. Der Erfahrungsaustausch und die ausgeprägte Spezialisierung haben seit jeher eine außergewöhnliche Bildqualität und eine große Bandbreite innovativer Technologien hervorgebracht. Beide Partner profitieren bei der Forschung und Entwicklung von den Kenntnissen des jeweils anderen. Das exklusive Portfolio linearer und radialer Ultraschallendoskope für diagnostische, interventionelle und therapeutische Verfahren wird kontinuierlich weiterentwickelt. Die Ultraschallendoskope von PENTAX Medical sind genau auf die hochmodernen Ultraschallsysteme von Hitachi und deren neueste Funktionen ausgerichtet und bedienen bislang nicht erfüllte Bedürfnisse von Ärzten und Patienten.

Durch das Zusammenwirken unserer integrierten Systemtechnologien werden gemeinsam neue Herausforderungen in der medizinischen Bildgebung des Verdauungstrakts und der Atemwege angepackt.

Das EB19-J10U als jüngstes Produkt dieser Partnerschaft verkörpert eine innovative klinische Lösung für die präzise Diagnostik und das Staging von Lungenerkrankungen wie Lungenkrebs. Modernste Technologien aus beiden Unternehmen sorgen für höchste Bildgebungsleistungen mit kristallklarer Bildqualität zur präzisen Darstellung der Bronchien, der Lymphknoten und angrenzender Strukturen.

In Kombination mit Videoprozessoren von PENTAX Medical, volldigitalem HD-Video und integriertem 100%-Farb-CCD-Chip, verfügt das neue Gerät über eine verbesserte Visualisierungs- und Navigationsleistung und erzeugt in Echtzeit hochwertige, hochauflösende endoskopische Bilder mit sichtbarer Ultraschallsonde im Fullscreen-Format.

Die Ultraschalleinheit des EB19-J10U von Hitachi basiert auf der Mehrschichtkristall-Technologie. Sie optimiert das Sende- und Empfangsverhalten, wodurch die Auflösung und Sensitivität erhöht wird. Des Weiteren bietet diese Sondentechnologie eine bessere Gewebedifferenzierung vom Nahfeld bis in die Tiefe und eine optimale Visualisierung der Nadel, die wiederum die effektive Entnahme von Gewebeprobe unterstützt. Der größere Arbeitskanaldurchmesser von 2,2 mm ermöglicht den Einsatz eines breiten Spektrums von EBUS-TBNA-Nadeln zur Gewebeentnahme.

Der Einsatzbereich des EB19-J10U wurde auf die endobronchiale und die ösophageale Endosonografie ausgeweitet, womit sich EBUS-TBNA- und EUS-(B)-FNA-Verfahren zusammen mit nur einem Ultraschallendoskop ausführen lassen. Dies folgt den Empfehlungen der Europäischen Gesellschaft für Gastrointestinale Endoskopie (European Society for Gastrointestinal Endoscopy, ESGE) in Kooperation mit der Europäischen Gesellschaft für Atemwegserkrankungen (European Respiratory Society, ERS) und der Europäischen Gesellschaft für Thoraxchirurgie (European Society of Thoracic Surgeons, ESTS), wonach „zur Diagnose und zum Staging von Lungenkrebs die Kombination von endobronchialer und ösophagealer Endosonografie“ empfohlen wird („combined endobronchial and esophageal endosonography for the diagnosis and staging of lung cancer“)¹.

Dr. Rocco Trisolini, Policlinico S. Orsola, Bologna, Italien, erklärt: „Das neue EB19-J10U bietet ein deutlich größeres Sichtfeld. In Kombination mit hochqualitativem Ultraschall wird eine bessere Visualisierung der Atemwege ermöglicht. Sein großer Arbeitskanaldurchmesser und der neue, ergonomisch verbesserte Kontrollkörper erleichtern sowohl die Handhabbarkeit als auch Navigierbarkeit.“

All die zuvor genannten Produktweiterentwicklungen tragen zu einer akkuraten ultraschallgeführten transbronchialen Nadelaspiration (EBUS-TBNA) in Echtzeit und somit zu einer verlässlichen Diagnose und zu besseren Ergebnissen für die Patienten bei.

Ganz im Dienste der Sicherheit und der Handhabbarkeit konzipiert, bietet das Endoskop dem Anwender und dem Patienten maximalen Komfort. Einweg-Absaugventil, Einweg-Reinigungsbürsten und neu entwickelte Reinigungsadapter erfüllen höchste Marktstandards für Aufbereitung und Produkthygiene.

Ein breites Portfolio verschiedenster Hitachi-Ultraschallsysteme ist mit den Ultraschallendoskopen von PENTAX Medical kompatibel. Innovative Technologien von Hitachi wie die Symphonic Technology der ARIETTA-Ultraschallplattform orchestrieren sämtliche Komponenten, die zur Verbesserung der Bildqualität beitragen: Sondentechnologie und -materialien, Frontend, Backend sowie Monitoreigenschaften. Diese einzigartige technologische Komposition bietet eine erstklassige Ultraschallbildgebung für höchste Benutzeranforderungen.

Dank der Partnerschaft von Hitachi und PENTAX Medical steht den Anwendern hiermit das breiteste Portfolio an EUS-kompatiblen Ultraschallsystemen zur Verfügung. Dieses reicht vom Basismodell bis zum hoch spezialisierten High-End-System und trägt so den individuellen Bedürfnissen der verschiedensten Anwender Rechnung. Damit bieten Hitachi und PENTAX Medical gemeinsam eine kombinierte klinische Lösung zur präzisen Darstellung und verbesserten Detektion von Anomalien

und unterstützen erfolgreich die endosonografische Diagnostik und therapeutische Verfahren zum Wohl der Patienten.

Die Partnerschaft von Hitachi und PENTAX Medical wird sich auch künftig weiterentwickeln, indem beide Unternehmen gemeinsam an Innovationen für die Gastroenterologie und Pneumologie arbeiten werden.

„Der Einsatz des endoskopischen Ultraschalls hat sich für die Präzisionssteigerung in der Endoskopie als sehr nutzbringend erwiesen. PENTAX ist sehr erfreut, weiterhin mit Hitachi in den Bereichen EUS und EBUS zusammenarbeiten zu können, um unseren gemeinsamen Kunden und deren Patienten neueste Technologien zur Verfügung zu stellen“, erklärt Rainer Burkard, Präsident und CEO PENTAX Medical EMEA (Europa, Mittlerer Osten, Afrika).

„Unsere schon seit über 25 Jahren andauernde Partnerschaft mit PENTAX Medical ist sehr erfolgreich. Auch künftig werden wir unsere Innovationskräfte bündeln, um der EUS-Gemeinschaft die modernsten Systeme bereitstellen zu können“, ergänzt Chris Japp, Präsident und CEO, Hitachi Medical Systems Europe.

Quelle:

1. Vilmann Peter *et al.* *Combined endobronchial and esophageal endosonography for the diagnosis and staging of lung cancer...* Endoscopy 2015; 47: 545–559. Abrufbar auf: <http://www.esge.com/combined-endobronchial-and-esophageal-endosonography.html>
Zugegriffen am 3. August 2017.

ENDE

HINWEISE FÜR DIE HERAUSGEBER

Über PENTAX Medical

PENTAX Medical ist ein Geschäftsbereich der HOYA Group. Ziel des Unternehmens ist es, die Standards in der Patientenversorgung und die Qualität der Gesundheitsversorgung durch die besten endoskopischen Produkte und Dienstleistungen voranzubringen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf QUALITÄT, KLINISCH RELEVANTEN INNOVATIONEN und EINFACHER ANWENDBARKEIT. Dank seiner Führungsstellung in Forschung und Entwicklung (F&E) sowie Fertigung, kann PENTAX Medical der medizinischen Gemeinschaft in aller Welt Geräte und Lösungen für die endoskopische Bildgebung auf höchstem Niveau bieten. PENTAX Medical mit Firmensitz in Japan ist weltweit ausgerichtet und mit F&E-Einrichtungen, regionalen Vertriebsbüros, Servicestellen und nationalen Betrieben rund um die Welt vertreten.

Weitere Informationen erhalten Sie auf: www.pentaxmedical.com

Über Hitachi Medical Systems Europe

In Europa wird die Healthcare Business Unit der Hitachi, Ltd. von der Hitachi Medical Systems Europe Holding AG in Zug, Schweiz, vertreten. Das Unternehmen stellt modernste offene und leistungsstarke Hochfeld-MRT-Systeme, Mehrschicht-CT-Systeme sowie medizinische Ultraschall-, Endosonografie- und optische Topografiegeräte (NIRS) bereit. Die Expertise auf dem Gebiet des Ultraschalls umfasst klinische Anwendungen für allgemeine Radiologie, innere Medizin, Gynäkologie, Kardiologie, Gastroenterologie, Pneumologie, Urologie sowie Chirurgie. Hitachi Medical Systems Europe bietet die komplette Bandbreite an Lösungen für verschiedenste medizinische Herausforderungen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf: www.hitachi-medical-systems.eu

Über Hitachi, Ltd.

Hitachi Ltd. (TSE: 6501), Hauptsitz in Tokio, Japan, stellt seinen Kunden Innovationen zur Verfügung, die den gesellschaftlichen Herausforderungen Rechnung tragen. Der Konzernumsatz des Unternehmens für das Steuerjahr 2016 (per 31. März 2017) beläuft sich auf insgesamt 9.162,2 Milliarden Yen (81,8 Mrd. US-Dollar). Die Hitachi-Gruppe ist ein global führendes Unternehmen auf dem Gebiet der gesellschaftlichen Innovation und hat weltweit rund 304.000 Mitarbeiter. Über die Zusammenarbeit in Partnerschaften bietet Hitachi seinen Kunden Lösungen in vielen Bereichen, darunter Energie, Industrie, Versorgung, Wasser, Städtebau, Finanzen, Regierung und öffentliche Hand sowie Gesundheitswesen.

Mehr Informationen über Hitachi erhalten Sie auf der Firmenhomepage www.hitachi.com